Mitteilungen VSB = Communications de l'ABS

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare, Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de Documentation**

Band (Jahr): **49 (1973)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

COMMISSION POUR LE PERFECTIONNEMENT PROFESSIONNEL: BUT ET DIRECTIVES GENERALES

Les efforts de l'ABS dans le domaine du perfectionnement professionnel tendent à améliorer la qualité et l'efficacité des services rendus par les bibliothèques en développant les capacités professionnelles de chacun selon ses besoins et selon l'état de ses connaissances. Cette occasion est offerte avant tout aux titulaires d'un certificat de bibliothécaire (Diplôme de l'ABS, Diplôme de Genève, titre universitaire) ou aux employés qui occupent un poste avec responsabilités. De plus, on ne se limitera jamais à un type particulier de bibliothèques, et on présentera un large éventail de possibilités de perfectionnement professionnel. On s'efforcera aussi de prendre des contacts, selon le besoin, avec des spécialistes hors de la profession, et on souhaite travailler en collaboration avec les commissions ABS et SVD pour la formation professionnelle.

Directives:

La qualité des colloques sera garantie par l'observation des directives suivantes:

1. La réalisation des séances elles-mêmes est comprise comme un processus d'étude — les connaissances acquises et les expériences faites conduiront à une constante amélioration des colloques suivants.
2. Choix des participants limité à ceux qui sont directement intéressés par le sujet.
3. Limitation du nombre des participants.
4. Durée selon les exigences du sujet traité (2 jours au minimum).
5. Dans la mesure du possible, remplacement des conférences par un travail de séminaire, des discussions, etc.
6. Collaboration intensive des participants, rendue possible par l'étude préalable du matériel d'enseignement.
7. Diffusion écrite et publication éventuelle des résultats.
8. Les meilleurs enseignants possibles, en tenant compte non seulement de leurs aptitudes professionnelles mais aussi de leurs qualités de pédagogues.
9. Le contenu des colloques et la méthode appliquée à leur déroulement correspondront aux connaissances et aux expériences les plus récentes.
10. On tiendra compte du plurilingualisme des membres de l'ABS.
11. Les frais de participation sont, pour le moment, à la charge des bibliothèques; toutefois on cherchera d'autres sources éventuelles de financement.

PTT-TARIFE: VERSENDUNG VON PHOTOKOPIEN ZUR BRIEFTAXE

Bisher haben die Bibliotheken aus Gewohnheitsrecht Photokopien (d.h. in einem Exemplar angefertigte Reproduktionen von tausendfach als Drucksache hergestellten Vorlagen) *als Drucksache frankiert* an ihre Kunden im Inland versandt. Dies steht in Übereinstimmung mit der internationalen Tarifregelung, jedoch *im Widerspruch zu den schweizerischen Postvorschriften,* die Versand als Brief vorschreiben. Die am 30. November 1972 zwischen der ad hoc-Kommission der VSB

zur Behandlung der PTT-Tarife (vgl. «Nachrichten» 1972/4) und Vertretern der Postbetriebsabteilung der Generaldirektion PTT abgehaltene Besprechung ergab leider keine Änderung der geltenden Vorschriften. *Photokopien (d. h. vor allem auch Xerokopien) gleicher Vorlagen sind folglich bis zu einer Mindestzahl von je 20 als Brief zu versenden.* Für das Ausland gilt weiterhin die Drucksachentaxe. Die Kommission wird die Vorbereitungen zur nächsten PTT-Tarifrunde aufmerksam verfolgen und zu gegebener Zeit die VSB-Anliegen erneut vertreten. tr

AUS DER TÄTIGKEIT DES VSB-VORSTANDES

Auf der Traktandenliste der Weihnachtssitzung des Vorstandes figurierten u. a. die Frage der Taxierung von Photokopien im Rahmen der neuen PTT-Tarife (vgl. die kurze Orientierung in diesem Heft), sodann die *Koordination zwischen VSB und SVD*. Es hat sich gezeigt, daß die beiden Vereinigungen über die Tätigkeit ihrer Schwesterorganisation oft unzulänglich orientiert sind, dies trotz gegenseitiger Vertretung in den Vorständen. Die SVD hat nun einen ersten Anlauf zur besseren Koordination der Aktivitäten unternommen mit dem Vorschlag auf Schaffung einer paritätischen Kommission. Der VSB-Vorstand, nicht zuletzt im Bestreben, der überbordenden «Kommissionitis» entgegenzuwirken, erörterte die Möglichkeit einer Wiederbelebung der Expertenkommission für Fragen der wissenschaftlichen Dokumentation, freilich mit anderer Zielsetzung. Er beschloß jedoch, einmal die bestehenden Bande (gegenseitige Vertretungen) zu intensivieren, die Protokolle der Vorstände auszutauschen, vermehrte Zusammenkünfte der Präsidenten, unter Umständen auch einmal eine gemeinsame Sitzung beider Vorstände abzuhalten.

Für den nun vorliegenden Vorentwurf zu einem neuen *Urheberrecht über Tonträger* wird eine Kommission gebildet, die von Dr. R. Wyler, LB Bern, zusammengerufen wird.

Die *Jahresversammlung 1973* wird, wie bereits in Glarus angetönt, im Oberwallis (vermutlich im Stockalperpalast in Brig) stattfinden, und zwar am 22./23. September 1973. Andere «Bewerbungen» sind nicht eingegangen. Die Vorarbeiten werden unverzüglich an die Hand genommen.

Die *Kommission für Weiterbildung* wird im Frühjahr 1973 einen Kurs mit dem Thema «Sachkatalogisierung» veranstalten, wozu der Vorstand einen finanziellen Beitrag als «Starthilfe» bewilligt.

Die Mitglieder des Vorstandes wurden ferner eingeladen, zu dem von der Landesbibliothek für ihre Volontäre herausgegebenen *Berufsbild* für Bibliothekare Stellung zu nehmen im Hinblick auf die Vorbereitung einer gesamtschweizerischen, von der VSB herauszugebenden Orientierungsschrift. tr

EIDG. TURN- UND SPORTSCHULE MAGGLINGEN, BIBLIOTHEK

Die Eidg. Turn- und Sportschule veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Büro für Dokumentation und Information des Sports in der Zeit vom 7.—12. Mai 1973 in Magglingen den *IV. Internationalen Kongreß für Dokumentation und Information des Sports:* «Sportinformatik».